

Inhalt

Vorwort 7

Lebensdaten 8

Familie, Kindheit 11

Podiebrad an der Elbe, Heimatstadt der Mutter. Wossek im Kreis Pisek, Heimatdorf des Vaters. Die Großeltern. Plan des ehemaligen Prager Gettos. Geburtshaus. Die Vorfahren und ihre Berufe. Kinderbilder. Frühe Wohnungen: Die Häuser in der Zeltnergasse und am Kleinen Ring. Volksschule am Fleischmarkt.

Gymnasium und Universität 31

Bar-mizwah. Zigeuner- und Pinkassynagoge. Das Haus ›Zu den drei Königen‹ und die Geschäftslokale des Vaters. Die Civilschwimmschule. Gymnasium und Klassenkameraden. Abitur. Norderney, Helgoland. Universität. Schreibtisch und Fahrrad. Professoren. Triesch, der Onkel Landarzt Siegfried Löwy, Hedwig Weiler, das Motorrad. Staatsprüfungszeugnis. Sanatorium Lahmann in Weißer Hirsch. Lese- und Redehalle. Max Brod. Mit Hansi, Hund und Onkel Alfred. Wasserheilanstalt Schweinburg in Zuckmantel. Promotion

Prag, Hauptstadt des Königreichs Böhmen 61

Stadtplan mit den Orten Kafkas. Die Assanierung. Wenzelsplatz. Graben. An den Quais. Die Brücken. Franz-Josef-Bahnhof. Kaiser Franz Josef. Attraktionen. Obstmarkt. Anstandshütte, Maronibrater, Kaffeehändler, Bierausschank, Plakatkleber, Dienstmann. Drahtseilbahn und Kino. Droschkenkutscher. Der grüne Anton. Markthalle und Militärkapelle. Fuhrleute. Smichow. Volksküche. Demonstrationen. Werkstätten. Prager Tagblatt. Pferderennbahn. Ballonfahren. Café Arco. Straßenbahnen. Das erste Auto und das erste Flugzeug.

Reisen, Freundschaften, Verwandtschaften 87

Der Weg zum Chotekpark. Ausflugsorte in der Umgebung. Felix Weltsch, Oskar Baum. Sechs Hofphotographien. Die Schwestern und ihr Fräulein. Die Verwandtschaft in Strakonitz und Leitmeritz. Der lustige Onkel Filip in Kolin und die amerikanischen Auswanderer. Onkel Alfred und die spanischen Eisenbahnen. Onkel Joseph und die Kongobahn. Onkel Rudolf, der ›Narr der Familie‹, und andere Honoratioren und Geschäftsleute. Riva. Die Aeroplane in Brescia. Norditalienische Seen. Das Sanatorium in Erlenbach. Paris, Voltaire, Napoleon.

Die Arbeiter-Unfall-Versicherungs-Anstalt 113

Landesgericht. Assicurazioni Generali, Anstellungsgesuch, curriculum. Prager Handels-Akademie. Das Dienstsiegel und der Bau. Gänge ins Büro. Vorgesetzte. Maschinenfräulein und Telefon. Unfallschutz. Reichenberg: Die Stadt, Liebiegs Wollwarenfabrik und die Reichenberger Automobil Fabrik. Firma

Klinger in Neustadt an der Tafelfichte. Firma Ginzkey in Mafersdorf. Firma Richter in Raspenau. Aussig. Firma Anton Demuth in Röchlitz. Kratzau. Der Steinbruch. Die Glasbläser. Ein Vortrag in Gablonz. Warnsdorf. Das Schloß, die Fabriken und das Kaiserpanorama in Friedland.

Das Jahr 1912 137

Tagebuch. Das jiddische Theater. Onkel Alfreds Ansichtskarten aus Amerika. Der Dampfer und die Brooklynfähre. Bei den Klassikern in Weimar. Das Naturtheater von Just's Jungborn. Narziß und Echo. Die Hochzeiten der beiden ältesten Schwestern. Die Asbestfabrik. Niklasstraße 36. Anfang und Ende des *Urteil*. Die Entschuldigung im Büro.

Die ersten Bücher 155

Franz Blei, Hans von Weber, Hyperion. Leipzig, Ernst Rowohlt. Franz Werfel. *Betrachtung*. Kurt Wolff und der ›Jüngste Tag‹. *Der Heizer*. Kartengrüße an den Verleger. *Die Verwandlung*. Georg Heinrich Meyer. *Das Urteil*. Zeichnungen.

Leben oder Schreiben. 1913–1917 169

Berlin, Felice Bauer. Das Pomologische Institut in Troja. Baumgarten. Der Kongreß in Wien. Triest. Der Brief an Felice aus dem Hotel Sandwirth in Venedig. Verona, Desenzano, Riva. Das Sanatorium Dr. von Hartungen. Die Wohnung einer Kaufmannsfamilie: Das Ooppelthaus. Die Uhr. Mit Ottla. Die Wilmersdorfer Straße in Berlin. Verlobung, Wohnungseinrichtung. Grete Bloch. Lindströms Parlograph. Der Askanische Hof. Ernst Weiß, Marielyst: Kafka badet. Weltkrieg, *Der Prozeß*, *In der Strafkolonie*. Die Häuser in der Bilekgasse und der Nerudagasse. Die erste Wohnung in der Langen Gasse. Sanatorium Frankenstein in Rumburg. Marienbad, Schloß Balmoral und Osborne. Franzensbad, Familienfotos. Die Lesung in München. Alchimistengasse, Schönbornpalais. Das Foto in Budapest.

Die letzten Jahre 193

Zürau: Das Dorf, Ottla, Brief der Mutter, Besuche. Pension Stüdl, die Felsenfratzen. Schelesen, Liboch. Smečka 6. *Ein Landarzt*. Meran, Pension Ottoburg. Milena, Wien, Gmünd. Tatranské-Matliary, Gruppenbilder. Spindelmühle im Winter und sein Besucher. *Das Schloß*. Das Haus, das Sägewerk, die Wege in Planá an der Luschnitz. Müritz an der Ostsee, Dora Diamant. Die Berliner Wohnungen. *Josefine*. Das Sanatorium in Kierling. Das letzte Foto. Das Grab, die Eltern. *Ein Hungerkünstler*.

Stationen 218

Verzeichnis der tschechischen Ortsnamen 220

Quellennachweise, Danksagung 221